

## Presseinformation

**Ansprechpartner:**

Jürgen Kleine-Frauns  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

**Kontakt:**

Tel. 02306/ 37 10 200  
E-Mail [kleine-frauns@gfl-luenen.de](mailto:kleine-frauns@gfl-luenen.de)

Lünen, 25.02.2015

### **GFL schlägt Gartenprojekt für Kinder und Schüler vor - das Motto: die Natur und Zubereitung von selbst angebautem Obst und Gemüse erleben**

Auf Initiative ihres stellvertretenden Vorsitzenden, Jürgen Kleine-Frauns, konnte die Ratsfraktion Gemeinsam Für Lünen (GFL) das Gartencenter Dahlke aus Brambauer für ein sicherlich einmaliges Gartenprojekt gewinnen: Schulklassen und bei Interesse auch Kita-Gruppen erhalten dort die Gelegenheit, kostenlos ein Stück Gartenland zu nutzen und in den freien Genuss der Erstbepflanzung zu kommen.

An der Brechtener Straße, Ecke Herrentheustraße liegen rund 6000 Quadratmeter Gartenland im Eigentum von Sabine und Andreas Dahlke. Dort bieten die Betreiber des Gartencenters bereits Mietgärten an. Schulen und Kitas wollen sie jetzt Gartenland kostenlos zur Verfügung stellen und sogar eine Erstbepflanzung nach Abstimmung anbieten. Die Klassen oder Gruppen könnten jeweils eine Fläche von etwa 200 bis 300 Quadratmetern zusammen mit ihren Lehrkräften bzw. Erziehern bewirtschaften, die Früchte ernten und - falls vorhanden - in den Küchen der Schulen oder Kitas gemeinsam zubereiten.

„Die Eheleute Dahlke haben spontan ihre Bereitschaft und Unterstützung zu dieser tollen Idee zugesagt“, erläutert Jürgen Kleine-Frauns die Initiative. Auch sie sähen die große Chance, Kindern und Jugendlichen durch ein solches Gartenprojekt einen niederschweligen Zugang zur Pflanzenwelt zu vermitteln. „Pädagogisch wertvoll ist auch die Erfahrung, dass man sich in einer nicht-virtuellen Welt körperlich anstrengen muss, um später die Früchte seiner Arbeit ernten zu können“, so Kleine-Frauns, zumal manche Kinder nicht mehr wüssten, woher die Lebensmittel kommen, sondern sie nur in den Supermärkten sehen.

Die Zeit im Garten ist vor allem eine Naturerfahrung, in der ganz nebenbei allgemeine Fähigkeiten gefördert werden. Spielerisch kann in dieser anderen Umgebung ferner vermittelt werden, dass Millionen von Menschen in armen Ländern oft nur ein solches Stück Land besitzen und ihre Familien damit ernähren müssen. Ganz konkret können Kinder Pflanzen und Tiere und ihre Lebensräume unmittelbar beobachten und erleben, sie lernen den Anbau von Gemüse, Kräutern und Obst im Zyklus der Jahreszeiten und erfahren, wie viel Wissen, Arbeit und Mühe dafür notwendig sind. Nicht zuletzt erleben sie die Zubereitung und Verarbeitung frisch geernteter Lebensmittel.

Aus organisatorischen Gründen - die Klassen oder Gruppen müssen ja dorthin fahren oder laufen - bleibt das Projekt auf den Ortsteil Brambauer beschränkt. Eine Übertragung der Konzeption auf andere Ortsteile und Sponsoren ist aber denkbar und wünschenswert.

In den nächsten Wochen werden die GFL-Vertreter aus den entsprechenden Fraktionsarbeitsgruppen Kontakte zu Schulen und Kindereinrichtungen aufnehmen, um das Interesse auszuloten und damit möglichst bald mit der Bepflanzung begonnen werden kann. Anfang Mai ist nämlich Startschuss für das Gartenjahr und die Bepflanzung.

Interessierte Schulen und Kita-Einrichtungen bzw. Elternvertreter können sich auch direkt bei der GFL-Ratsfraktion melden: per Email unter [fraktion@gfl-luenen.de](mailto:fraktion@gfl-luenen.de) und telefonisch unter 02306/ 3017477; Ansprechpartner sind Jürgen Kleine-Frauns und Johannes Hofnagel oder direkt bei dem Gartencenter Dahlke unter der Rufnummer 0231 8090 1775 bei Sabine oder Andreas Dahlke.